

Ref fertig und dann?

Beitrag von „CDL“ vom 26. März 2022 11:02

Welche Fächer studierst du denn für welche Schulart in welchem Bundesland und wie örtlich oder schulartlich flexibel wärest du im Zweifelsfall?

Den Kopf zerbrechen muss man sich sicherlich mit Deutsch, Englisch, Geschichte für gymnasiales Lehramt bei null Bereitschaft die Schulart zu wechseln und die heimische Scholle zu verlassen. In allen anderen Schularten sieht es bei etwas örtlicher Flexibilität aber anders aus und mit Mangelfächern seiner Schulart muss man sich sowieso keine Sorgen machen.

Nach dem Ref entlassen immer noch einige Bundesländer wie z. B. BW ihre Anwärter:innen, die dann über die Ferien ALG II beziehen, ehe sie eine neue Stelle antreten. Das ist beschissen, keine Frage, aber lässt sich überbrücken. Einige Bundesländer handhaben das aber auch anders.

Ich hatte nach dem Ref problemlos eine Auswahl aus mehreren Stellenangeboten. Ich bin aber auch in einer Schulart tätig mit hohem Lehrkräftemangel, habe mich örtlich flexibel gezeigt bei der Bewerbung, ein absolutes Mangelfach meiner Schulart im Angebot und sehr gute bis gute Noten in beiden Staatsexamina. Ich hatte auch Leute im Kurs, die nach dem Ref erst einmal zwei Jahre lang Vertretungskraft waren, weil sie mit überversorgten Fächern und mittleren Noten in einer überversorgten Region bleiben wollten ohne örtliche Flexibilität. Eine Stunde Fahrtzeit weiter wären sie mit Kusshand direkt genommen worden...